

Protokoll Pfarrgemeinderat Sankt Johannes Sitzung am 26. April 2022, 20:00-22:20 Uhr, Pfarrhaus Sieglar

Anwesenheit

PGR:

A. Berghoff, U. Campe, H. Dieball, A. Quadt, C. Wüste, B. Axer-Schubert (für den KV)

Entschuldigt: J. Grünter, M. Robertz,

Seelsorge-Team:

R. Flackskamp, R. Keller

Entschuldigt: J. Bourauel, K. Ersfeld, F. Hohenhorst, P. Pereppadan, H.J. Zeyen

Gast:

Michael Daun (Redaktion JO)

TOP 1: Begrüßung, Tagesordnung, Genehmigung des Protokolls

- TO ist durch techn. Probleme nicht zugegangen
- Kleine Änderungen im Protokoll vom 5.4.22: Ergänzung von A. Quadt bei Anwesenden und Änderung bei TOP 6 auf KreiskatholikenRAT
- Erinnerung, dass die Protokolle auf der Website veröffentlicht werden sollen; U. Campe schickt sie an Jason Pick

TOP 2: Verschiedenes

(a) Aktueller Stand: Gemeindezusammenlegung (#zusammenfinden)

- Pfarreiengemeinschaft Troisdorf, Gemeinde St. Johannes und Niederkassel/Untere Sieg sollen zusammengefasst werden zu „dynamischem Sendungsraum“ (kein gemeinsamer Haushalt); Unklarheit zur angestrebten personellen Situation
- Bis Donnerstag (28.4.22) soll eine erste Reaktion/Votum für Gemeindezusammenlegung (#zusammenfinden) abgegeben werden
- Einstimmiges Votum:
 - o „Der PGR nimmt das zur Kenntnis und stimmt dem zu, wenn der Stellenplan nicht geändert wird.“

(b) Personalia

- Julius Grünter tritt zurück; bleibt Verbindungsperson zu den Messdienern
 - o Vorstand muss neu besetzt werden
 - o Suche nach möglichen Nachfolgern für die zwei unbesetzten Stellen (s. TOP 6: JO)

TOP 3: Berichte

- Kreiskatholikenrat: Protokoll der letzten Sitzung am 9.4.22 wird herumgeschickt (C. Wüste)
- KV (B. Axer-Schubert)

TOP 4: Spiritueller Impuls (C. Wüste)

TOP 5: Unsere Arbeit im Pfarrgemeinderat – Selbstverständnis und Arbeitsgruppen

Nach gemeinsamer Sichtung der Rückmeldungen aus der Umfrage kristallisieren sich folgende Themenschwerpunkte für die weitere Arbeit heraus:

Liturgie(ausschuss)

- Liturgie soll nah/näher am Leben der Menschen sein; heutige Sprache; aktuelle Ereignisse aufgreifen

- Wunsch nach liturgischer „Bildung“; mehr erklären, was passiert
- Ein Liturgie-Ausschuss sollte auch den Überblick haben, was in den „kleinen“ Kirchen läuft
- Beschwerdemanagement/ Feedbackkultur (zur Liturgie, aber auch allen anderen Bereichen): ist noch ausbaufähig
 - o Verschiedene mögliche Ansprechpartner: Flackskamp, Seelsorgeteam, PGR; auf Website übersichtlicher kommunizieren
 - o Eigene Mailadressen für PGR-Mitglieder sollen eingerichtet und im Schaukasten und in der JO veröffentlicht werden
 - o Rückmelde-Kasten in Kirchen für Wünsche, Anregungen, Kritik etc. aufstellen
- Erste Interessent*innen für diesen Bereich: R. Keller, C. Wüste, evtl. U. Campe

Familien

- Angebote in Liturgie, aber auch außerhalb
- Angebote für Familien mit kleineren Kindern („Erlebnisstruktur“; z.B. Erntedankfest; Krippenfeier); Kirche anders erleben (nicht unbedingt liturgisch); vgl. auch Familientag für alle Altersstufen (basteln etc.); vgl. auch Ritterfest
 - o → Kirche ist mehr als Gottesdienst: Gemeinschaft erleben
- Erste Interessent*innen für diesen Bereich: H. Dieball, U. Campe

Willkommensgruß für Zugezogene

- Verschiedene Möglichkeiten wurden diskutiert:
 - o Besuch, Heft/Karte verteilen (z.B. Kirchorte mit Messzeiten, Kerze o.ä.)
 - o Oder nur Info-Broschüre zukommen lassen, weil manche nicht besucht werden möchten
- „Neue“ nach Gottesdienst ansprechen?; vgl. „Begrüßungsdienst“ vor Gottesdienst in Corona-Zeiten
- Begrüßungskultur soll etabliert werden

Weitere Punkte, die noch nicht besprochen wurden:

- Jugendarbeit
- Gelebter Glaube: Liturgie aktiver gestalten, näher am Leben
- Gemeinschaft/Begegnungsort für alle Generationen/Generationenfest
- Website
- Viel Veränderungsbedarf/-wunsch → aber wie konkret?

TOP 6: JO

- Erinnerung, dass der PGR Herausgeber der JO ist und daher auch die Möglichkeit nutzen kann, Akzente zu setzen (vielleicht 2x jährlich überlegen, welche Themen anstehen)
- Treffen von Vorstand und Redaktion ist angedacht
- Vorstellung des PGR in der neuen JO
 - o Michael Daun verfasst einen Artikel über den neuen PGR
 - o Zusätzlich: Vorstellung der einzelnen Mitglieder
 - Name, Alter, Ortsteil, Mailadresse; Statement zur Motivation zur Arbeit im PGR (meine Vision von Kirche/von PGR-Arbeit, meine persönliche Geschichte o.ä., ca. 3-5 Sätze)
 - bis 10.5. an michael.daun@gmx.de und A. Berghoff (berghoffa@gmail.com)
 - o Dort schon neue Mailadressen (@trokirche) veröffentlichen; Andreas nimmt Kontakt mit Jason Pick auf; es soll sowohl persönliche Adressen als auch eine allgemeine für den PGR geben
 - o Außerdem soll dort auch um neue Mitglieder geworben werden („Stellengesuch“)